

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Datum der ersten Ausgabe: 2/11/1997 Datum der letzten Revision: 20/12/2022 Ersetzt Version vom: 17/07/2019 Version: 13.2

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Name : 2C-Metal  
Produktnummer : 07.1351.0070

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Verwendung  
Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung : 2C-Metal ist ein hochwertiges 2-Komponentenprodukt zur schnellen Ausbesserung oder Dichtung von Rissen und Löchern in diversen Materialien. Besonders geeignet im Autoreparaturbereich, aber auch für Industrie, Sanitär und Wassersport usw.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

PCS Innotec International NV  
Schans 4  
BE - 2480 Dessel  
T.: +32 (0) 14 32 60 01  
F.: +32 (0) 14 32 60 12  
hse@innotec.eu

##### Verteiler:

Innotec Österreich (Obermayr)  
Lofererstrasse 83  
AT - 6322 Kirchbichl  
T.: +43 533270800  
info@innotec.at

#### 1.4. Notrufnummer

- Vergiftungs-Informations-Zentrale Österreich +43 (0)1 406 43 43

- 24 Std/24 Std (Telefonische Beratung: Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch):  
BIG : +32 (0) 14 58 45 45

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Skin Irrit. 2 H315  
Eye Irrit. 2 H319  
Skin Sens. 1 H317  
Aquatic Chronic 3 H412  
Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

##### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf den Menschen und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

Signalwort (CLP) :

Achtung

Enthält :

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$

Gefahrenhinweise (CLP) :

H315 - Verursacht Hautreizungen.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 - Schutzhandschuhe, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

hinzuziehen.  
P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Name   | Produktidentifikator  | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)                                       |
|--|---|---------|--|
| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> )<br>(Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt) | CAS-Nummer: 14807-96-6<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 238-877-9                               | 35 – 50 | Nicht eingestuft   |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq 700$   | CAS-Nummer: 25068-38-6<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 500-033-5<br>EG Index-Nr.: 603-074-00-8 | 5 – 25  | Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| Glas, Oxid, Chemikalien<br>(Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt)   | CAS-Nummer: 65997-17-3<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 266-046-0                               | 15 – 20 | Carc. 1B, H350   |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol  | CAS-Nummer: 90-72-2<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 202-013-9                                  | 1 – 3   | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319                     |

### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name   | Produktidentifikator  | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)  |
|--|---|---|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq 700$ | CAS-Nummer: 25068-38-6<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 500-033-5<br>EG Index-Nr.: 603-074-00-8 | ( $5 \leq C \leq 100$ ) Skin Irrit. 2; H315<br>( $5 \leq C \leq 100$ ) Eye Irrit. 2; H319 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |  |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Es ist möglich, dass Vergiftungserscheinungen erst nach vielen Stunden auftreten.    |
| Einatmen            | : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.   |
| Hautkontakt         | : Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |
| Augenkontakt        | : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| Verschlucken        | : Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen.  |

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|              |   |
|--------------|---|
| Hautkontakt  | : Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.    |
| Augenkontakt | : Verursacht schwere Augenreizung.  |
| Verschlucken | : Starke Reizungen oder Verätzungen in Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen. |

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmittel auf die Umgebung abstimmen.

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Reaktivität im Brandfall : Bei Hitzeeinwirkung oder bei der Verbrennung: Bildung reizender Gase/Dämpfe.  
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlendioxid. Kohlenmonoxid. Stickoxide. metallische Oxide. Schwefeloxide. Halogenierte Kohlenwasserstoffe.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern). Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wasserschlauch oder -nebel benutzen.  
Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.  
Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

#### Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.  
Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Dieses Produkt und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Sonstige Angaben : Für angemessene Lüftung sorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7). Für die Verwendung persönlicher Schutzkleidung, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Lagerung an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Lagertemperatur : 35 °C  
Technische Maßnahmen : Undurchdringlicher Boden als Auffangbecken. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Besondere Vorschriften für die Verpackung : Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren. An einem kühlen Ort aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> ) (14807-96-6) |  |
|--|--|
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>                        |  |
| Lokale Bezeichnung   | Talc (asbestfaserfrei)                             |
| MAK (OEL TWA)  | 2 mg/m <sup>3</sup>                                |
| Rechtlicher Bezug  | BGBl. II Nr. 330/2024                              |
| Glas, Oxid, Chemikalien (65997-17-3)   |  |
| <b>EU - Arbeitsplatzgrenzwert (BOEL)</b>   |  |
| Lokale Bezeichnung   | Refractory ceramic fibres: Glass, oxide, chemicals |
| BOEL TWA   | 0,3 fiber/mL                                       |

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Glas, Oxid, Chemikalien (65997-17-3) |   |
| Rechtlicher Bezug                    | DIRECTIVE (EU) 2019/130 (amending Directive 2004/37/EC) |

### DNEL- und PNEC-Werte

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> ) (14807-96-6) |                              |
| <b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>  |                              |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ  | 2,16 mg/m <sup>3</sup>       |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ   | 3,6 mg/m <sup>3</sup>        |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal   | 43,2 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal  | 4,54 mg/cm <sup>2</sup>      |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ  | 2,16 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ   | 3,6 mg/m <sup>3</sup>        |
| <b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>  |                              |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ  | 1,08 mg/m <sup>3</sup>       |
| Akut - systemische Wirkung, oral   | 160 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ   | 1,8 mg/m <sup>3</sup>        |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral   | 160 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ  | 1,08 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal   | 21,6 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal  | 2,27 mg/cm <sup>2</sup>      |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ   | 1,8 mg/m <sup>3</sup>        |
| <b>PNEC (Wasser)</b>   |                              |
| PNEC aqua (Süßwasser)  | 597,97 mg/l                  |
| PNEC aqua (Meerwasser)   | 141,26 mg/l                  |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)   | 597,97 mg/l                  |
| PNEC aqua (intermittierend, Meerwasser)  | 141,26 mg/l                  |
| <b>PNEC (Sedimente)</b>  |                              |
| PNEC Sediment (Süßwasser)  | 31,33 mg/kg Trockengewicht   |
| PNEC Sediment (Meerwasser)   | 3,13 mg/kg Trockengewicht    |

|                                      |                          |
|--------------------------------------|--------------------------|
| Glas, Oxid, Chemikalien (65997-17-3) |                          |
| <b>PNEC (Wasser)</b>                 |                          |
| PNEC aqua (Süßwasser)                | 6,5 µg/l                 |
| PNEC aqua (Meerwasser)               | 3,4 µg/l                 |
| <b>PNEC (Sedimente)</b>              |                          |
| PNEC Sediment (Süßwasser)            | 174 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC Sediment (Meerwasser)           | 164 mg/kg Trockengewicht |
| <b>PNEC (Boden)</b>                  |                          |
| PNEC Boden                           | 147 mg/kg Trockengewicht |
| <b>PNEC (Oral)</b>                   |                          |
| PNEC oral (Sekundärvergiftung)       | 10,9 mg/kg Nahrung       |
| <b>PNEC (STP)</b>                    |                          |
| PNEC Kläranlage                      | 100 µg/l                 |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Handschuhe. Sicherheitsbrille.

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



### Augen- und Gesichtsschutz

#### Augenschutz:

Bei Spritzgefahr: Schutzbrille

#### Hautschutz

#### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Handschutz:

Bei möglichem Handkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen (geprüft nach der Norm EN374) aus folgenden Materialien ausreichenden Chemikalienschutz: PVC. Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe, jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind. In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflege- und Ersatzhinweise beachtet werden. Die Dicke der Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu, da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt. Abhängig von Modell und Material der Handschuhe sollte deren Dicke normalerweise 0,35 mm übersteigen. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von Verwendung (= Häufigkeit und Dauer des Kontakts), chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Fingerfertigkeit. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. Verschmutzte Handschuhe sollten ersetzt werden. Eine persönliche Hautpflege ist unabdingbare Voraussetzung für einen effektiven Handschutz. Schutzhandschuhe sind auf sauberen Händen zu tragen. Nach dem Gebrauch sollten die Hände gewaschen und gründlich abgetrocknet werden.

#### Atemschutz

#### Atemschutz:

Wenn die Lufterneuerung unzureichend ist um die Staub- oder Dampfkonzentration unter dem MAK-Wert zu halten, muss ein Atemgerät getragen werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                           |
|---|---------------------------|
| Aggregatzustand                                   | : Fest                    |
| Farbe   | : Hellgrau.               |
| Geruch  | : Schwefel. Stechend.     |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar         |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich                       | : Nicht verfügbar         |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar         |
| Siedepunkt / Siedebereich                         | : Nicht verfügbar         |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht verfügbar         |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht anwendbar         |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht anwendbar         |
| Flammpunkt  | : > 93,3 °C               |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht anwendbar         |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar         |
| pH-Wert   | : Nicht verfügbar         |
| pH Lösung   | : Nicht verfügbar         |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht anwendbar         |
| Löslichkeit                                       | : Wasser: wasserunlöslich |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar         |
| Dampfdruck  | : Nicht verfügbar         |
| Dampfdruck bei 20 °C                              | : Nicht verfügbar         |
| Dichte  | : Nicht verfügbar         |
| Relative Dichte (Wasser = 1)                      | : 1,95                    |
| Dampfdichte                                       | : Nicht anwendbar         |

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Partikelgröße : Nicht verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

V.O.C. (V.O.S.) : 0 g/l

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei Erhitzung: Bildung reizender Gase/Dämpfe.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

Aushärtungszeit : 15 Minuten (20°C)

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> ) (14807-96-6) |  |
|--|--|
| LD50/oral/Ratte  | > 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method)   |
| LD50 (dermal, Ratte)   | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)  |
| LC50/inhalativ/4h/Ratte  | > 2,1 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity), Guideline: EU Method B.2 (Acute Toxicity (Inhalation)), Guideline: EPA OPPTS 870.1300 (Acute inhalation toxicity) |
| Glas, Oxid, Chemikalien (65997-17-3)   |  |
| LD50/oral/Ratte  | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method)   |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2)                                      |  |
| LD50/oral/Ratte  | 2169 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 1916 - 2455   |
| LD50 (dermal, Ratte)   | 1280 mg/kg   |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut  | : Verursacht Hautreizungen.  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung   | : Verursacht schwere Augenreizung.   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut   | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| Keimzellmutagenität  | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Karzinogenität   | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Reproduktionstoxizität   | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition                            | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition                          | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  |
| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> ) (14807-96-6) |  |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)   | 100 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 452 (Chronic Toxicity Studies)  |

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2) |  |
|---|--|
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                    | 15 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents), Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents) |

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> ) (14807-96-6) |   |
|--|---|
| LC50/96h/Fische  | 89581,02 mg/l Test organisms (species): other:                  |
| LC50 - Fisch [2]   | 110000 mg/l Test organisms (species): other:                    |
| EC50 96h - Alge [1]  | 7202,7 mg/l Test organisms (species): other:                    |
| NOEC (chronisch)   | 1459,798 mg/l Test organisms (species): other: Duration: '30 d' |

| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2) |   |
|---|---|
| LC50/96h/Fische                                 | > 100 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  |
| EC50/24h/daphnia magna                          | > 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  |
| EC50 72h - Alge [1]                             | 46,7 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum) |
| EC50 72h - Alge [2]                             | 25,5 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| 2C-Metal                    |                  |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |

| Talc (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> ) (14807-96-6) |                  |
|--|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit  | Schnell abbaubar |

| Glas, Oxid, Chemikalien (65997-17-3) |                  |
|--------------------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit          | Schnell abbaubar |

| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2) |                  |
|---|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit                     | Schnell abbaubar |

| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 (25068-38-6) |                  |
|--|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit  | Schnell abbaubar |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2)   |       |
|---|-------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 0,219 |

| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 (25068-38-6) |             |
|--|-------------|
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)  | 31          |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)  | 2,64 – 3,78 |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

|                          |  |
|--------------------------|--|
| 2C-Metal                 |  |
| Allgemeine Informationen | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben, Produkt nicht in die Kanalisation (Gewässer und Abwässer) gelangen lassen. |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |   |
|---|---|
| Regionale Abfallverordnung                        | : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.   |
| Abfall / Ungebrauchtes Produkt                    | : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  |
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EG 2000/532) | : 08 04 09* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten<br>15 01 10* - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|   |                   |
|---|-------------------|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)  | : Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) | : Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) | : Nicht anwendbar |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

#### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

#### IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht anwendbar

### 14.4. Verpackungsgruppe

|                          |                   |
|--------------------------|-------------------|
| Verpackungsgruppe (ADR)  | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IATA) | : Nicht anwendbar |

### 14.5. Umweltgefahren

Weitere Informationen : Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Keine Daten verfügbar

#### Seeschifftransport

Keine Daten verfügbar

#### Lufttransport

Keine Daten verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die in REACH Anhang XIV gelistet sind

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keine Stoffe, die in der PIC-Verordnung gelistet sind (EU 649/2012, Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)

### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die in der POP-Verordnung gelistet sind (EU 2019/1021, Persistente Organische Schadstoffe)

### Ozon-Verordnung (2024/590)

Enthält keine Stoffe, die in der Ozon-Abbau-Liste gelistet sind (Verordnung EU 2024/590, Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen)

### Verordnung zu Gütern mit doppeltem Verwendungszweck (Dual-Use-Verordnung)

Enthält keine Stoffe, die in der Dual-Use-Verordnung gelistet sind

### VOC-Richtlinie (2004/42)

V.O.C. (V.O.S.) : 0 g/l

### Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die in der Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung gelistet sind (EU 2019/1148)

### Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung (EG 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die in der Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung gelistet sind (EG 273/2004, Stoffe die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden)

### Nationale Vorschriften

#### Österreich

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF) : Nicht eingestuft.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungshinweise

| Abschnitt | Geändertes Element         | Anmerkungen        |
|-----------|----------------------------|--------------------|
|           | Ersetzt                    | <b>Hinzugefügt</b> |
|           | Datum der letzten Revision | <b>Geändert</b>    |
| 2.3       |                            |                    |
| 8.1       |                            |                    |
| 8.2       |                            |                    |
| 9.1       |                            |                    |
| 9.2       |                            |                    |
| 11.2.     |                            |                    |
| 12.6      |                            |                    |
| 12.7      |                            |                    |
| 15        |                            |                    |
| 16        |                            |                    |

### Abkürzungen und Akronyme:

|  |  |
|--|--|
|  | TLV = Threshold Limit Value                            |
|  | IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods |
|  | STEL = Short term exposure limit                       |
|  | SVHC = Substance of Very High Concern                  |
|  | VME = Valeur Limite de Moyenne d'exposition            |

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: |   |
|---------------------------|---|
|                           | PNEC = Predicted No-Effect Concentration  |
|                           | vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative   |
|                           | VLE = Valeur Limite d'exposition  |
|                           | STOT RE = specific target organ toxicity repeated exposure  |
|                           | RID = Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail). |
|                           | OEL = Occupational Exposure Limits  |
|                           | DNEL = Derived No-Effect Level  |
|                           | IOELV = Indicative Occupational Exposure Limit Value (EU)   |
|                           | VLA-ED = valores límite ambientales para la exposición diaria   |
|                           | PBT = Persistent, bioaccumulative and toxic   |
|                           | UEL = Upper Explosion Limit   |
|                           | N.O.S. = Not Otherwise Specified  |
|                           | LC50 = Lethal concentration, 50 percent   |
|                           | ICAO = International Civil Aviation Organization  |
|                           | EINECS/ELINCS = European Inventory of Existing Chemical Substances/European List of Notified Chemical Substances.   |
|                           | DPD = Dangerous Preparation Directive   |
|                           | REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  |
|                           | ADR = Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route   |
|                           | NDS = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie   |
|                           | TRGS = Technischen Regeln für Gefahrstoffe  |
|                           | TWA = time weighted average   |
|                           | ATE = Acute Toxicity Estimate   |
|                           | VOC = Volatile Organic Compounds  |
|                           | HTP = Haitallisiksi tunnetut pitoisuudet  |
|                           | IATA = International Air Transport Association  |
|                           | CLP = Classification, labelling and packaging   |
|                           | CAS = Chemical Abstracts Service  |
|                           | DSD = Dangerous Substance Directive   |
|                           | CSR = Chemical Safety Report  |
|                           | DMEL = Derived Minimal Effect Level   |
|                           | WGK = Wassergefährdungsklasse   |
|                           | NDSch = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie Chwilowe  |
|                           | MAL-kode = Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov  |
|                           | MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen  |
|                           | LEL = Lower Explosion Limit   |
|                           | STOT SE = specific target organ toxicity single exposure  |
|                           | GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals   |
|                           | LD50 = Lethal dose, 50 percent  |
|                           | ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists   |
|                           | VLA-EC = valores límite ambientales para la exposición de corta duración  |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |                                     |
|--|-------------------------------------|
| Acute Tox. 4 (Oral)                          | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |

# 2C-Metal

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |  |
|--|--|
| Aquatic Chronic 2                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2                  |
| Aquatic Chronic 3                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3                  |
| Carc. 1B                                     | Karzinogenität, Kategorie 1B                               |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2          |
| Skin Irrit. 2                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2                    |
| Skin Sens. 1                                 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1                     |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                     |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.                                  |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.               |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                           |
| H350   | Kann Krebs erzeugen.                                       |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.    |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

SDS PCS Innotec 2025

Haftungsausschluss bezüglich REACH:

Die Daten im Sicherheitsdatenblatt sind mit den Angaben im chemischen Sicherheitsbericht (CSR) konsistent, soweit letztere zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verfügbar waren (siehe Datum der letzten Revision).

Haftungsausschluss:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Dieses Sicherheitsdatenblatt bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch in Kombination mit irgendwelchem anderen Produkt. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem genannten Verwendungszweck zugeführt werden.